



RENAIO Infrastrukturfonds Wasser ist „Artikel-9-Fonds“

Augsburg, 15. Februar 2023

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass die RENAIO die EU-Taxonomie erfolgreich gemeistert hat und der RENAIO Infrastrukturfonds S.C.A., SICAV-RAIF – RENAIO Infrastruktur Wasser sich nun als „Artikel-9-Fonds“ klassifiziert.

Dies ist ein bedeutender Meilenstein für die RENAIO und betont unser Engagement für nachhaltige Investitionen.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU)2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Die EU-Taxonomie bietet eine klare Orientierung für Investoren, indem sie definiert, was als "nachhaltig" gilt und welche Aktivitäten als "grün" eingestuft werden können. Hierbei werden unter anderem Kriterien wie Klimaschutz, Umgang mit natürlichen Ressourcen und soziale Verantwortung berücksichtigt.

Der RENAIO Infrastrukturfonds S.C.A., SICAV-RAIF – RENAIO Infrastruktur Wasser wird dem Wirtschaftszweig der Elektrizitätserzeugung aus Wasserkraft zugeordnet (NACE-Code D35.11 gem. EU-Klassifikation Verordnung EWG Nr. 3037/90 des Rates) und erfüllt somit die Grundvoraussetzung, um die EU-Taxonomie anwenden zu können.

Der Fonds hat sich dementsprechend verpflichtet, den nachstehenden Kriterien der EU-Taxonomie zu entsprechen und führte umfangreiche Analysen und Überprüfungen durch, mit dem Ziel nachhaltige Investitionen im Sinne von Art. 2 (17) der Sustainability Related Disclosures in the Financial Services Sector ("SFDR") zu tätigen.

RENAIO

Um den Status eines „Artikel-9-Fonds“ zu erreichen, investiert der Fonds ausschließlich in Wasserkraftwerke und leistet einen messbaren Beitrag zum ersten in der Taxonomieverordnung definierten Umweltziel: Klimaschutz.

Die RENAIO verwendet folgende Nachhaltigkeitsindikatoren und Mindestschwellen zur Messung der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels:

- **100%** aller Investments in Infrastruktur-SPVs exkl. Cash und Derivaten sind nachhaltige Investments nach SFDR
- **100%** aller Investments in Infrastruktur-SPVs exkl. Cash und Derivaten sind Investments in taxonomiekonforme Aktivitäten
- CO₂-Einsparungen in Tonnen/Jahr pro Anlage mit einer Mindestjahreseinsparung von größer als 0 Tonnen/Jahr pro Anlage.

RENAIO überprüft kontinuierlich die PAI-Indikatoren für jeden Vermögenswert, um sicherzustellen, dass keine erheblichen Beeinträchtigungen des ökologischen Ziels der nachhaltigen Investitionen vorliegen. Die Bewertung basiert auf internen Methoden und der Interpretation der aufsichtsrechtlichen Anforderungen und setzt Grenzwerte, die auf die Eigenschaften jeder Anlageklasse abgestimmt sind.

Die RENAIO investiert nur in Vermögenswerte, welche die Prüfung der PAI-Indikatoren bestehen und deren Bewertung Teil des Due-Diligence-Prozesses ist.

Die nachhaltigen Investitionen von RENAIO werden den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte gerecht, indem interne Richtlinien angewendet werden, die diese Standards berücksichtigen. Die spezifischen Richtlinien jeder Zweckgesellschaft, die Vermögenswerte hält, werden im Rahmen der PAI-Dokumentation und -Erhebung beschrieben und bewertet, um sicherzustellen, dass sie angemessen sind.

RENAIO

Die RENAIO wird die wichtigsten negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Anwendung der verpflichtenden PAI-Indikatoren auf Vermögensebene und durch Überprüfung der Einhaltung definierter Grenzwerte berücksichtigen, um die Anforderungen an das DNSH-Kriterium der SFDR-Definition für nachhaltige Investitionen und das Mindestgarantien-Kriterium der EU-Taxonomie für ökologisch nachhaltige Investitionen zu erfüllen.

Die Anlagestrategie des Fonds stellt sicher, dass verbindliche Nachhaltigkeitsindikatoren zur Auswahl von Investitionen herangezogen werden. Die PAI-Indikatoren, die für die DNSH-Prüfung verwendet werden, müssen erfüllt sein und die definierten Grenzwerte dürfen nicht überschritten werden. Die Messung der Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels basiert auf internen Richtlinien für die Bewertung der Grundsätze guter Unternehmensführung, die in separaten Dokumenten für jede Zweckgesellschaft dargelegt werden.

Die weiteren produktspezifischen Informationen können auf der Webseite des AIFMs unter www.acm-aifm.com/esg abgerufen werden. (Der Zugang für Investoren kann bei RENAIO angefordert werden)

Wir sind stolz darauf, dass wir diese Herausforderung erfolgreich gemeistert haben.

Diese Leistung ist ein starkes Signal für unsere Investoren und zeigt, dass unser Unternehmen ein verantwortungsbewusster Akteur in der Welt der nachhaltigen Investitionen ist. Wir sind überzeugt, dass die Einhaltung der EU-Taxonomie auch zukünftig zu positiven Ergebnissen für unsere Investoren und unserem Unternehmen führen wird.

Mit besten Grüßen

Andreas Grassl

**im Namen der Geschäftsführung und
des Teams der RENAIO**
RENAIO Assets GmbH